

# Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schlinig/Amberg



978  
1.738 M



## 20 Jahre Bildungsausschuss Mals

### Anschieben – Begleiten – Koordinieren

Im April 1993 wurde der Bildungsausschuss der Gemeinde Mals aus der Taufe gehoben und ist nunmehr seit 20 Jahren auf dem Weg, um die vom Weiterbildungsgesetz vorgesehenen Aufgaben zu erfüllen. Dazu zählen: im Einzugsgebiet den Bedarf an Weiterbildung

festzustellen, Bildungsinitiativen zu koordinieren und in Zusammenarbeit mit den zuständigen Einrichtungen den Bedarf an Weiterbildung zu decken. Dies kann auch in Form von Kulturinitiativen, bei welchen das organisierte Lernen im Mittelpunkt steht, erfolgen.

Im Laufe der vergangenen 20 Jahre haben sich die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen verändert und auch die Weiterbildung hat in den vergangenen Jahrzehnten einen Wandel vollzogen. Diesen Veränderungen stets Rechnung zu tragen ist natürlich nicht immer einfach. Der Bildungsausschuss Mals war im Laufe der Jahre immer bestrebt, qualitative und innovative Kultur- und Weiterbildungsveranstaltungen vor Ort in Eigenregie oder in Zusammenarbeit zu planen und durchzuführen. Dabei war die Mithilfe der Vereine vor Ort und der öffentlichen Institutionen, wie Gemeinde, Schule und Bibliotheken entscheidend. Ein besonderes Augenmerk wurde zudem darauf gelegt, Aktivitäten zu ermöglichen, mit welchen die Dorfgemeinschaft gefestigt und gefördert wird.

### Typisches aufwerten – neue Wege wagen

Diesem Grundgedanken folgend organisierte der Bildungsausschuss von Beginn an zeitlich und inhaltlich zusammenhängende Bildungstage (Beispiele = Kulturstage, Energietage, Gesundheitstage ...), aus welchen im Jahre 2002 der „Malser Bildungserbst“ entstanden ist. Die nunmehr langjährige Durchführung der Eigeninitiative „Malser Bildungserbst“ zeugt von Kontinuität und ist beispielgebend für das Konzept von Projektarbeit. Eine Vielzahl an unterschiedlichen Angeboten wird jedes Jahr angeboten und damit der Leitgedanke von Zusammenarbeit und Vernetzung, Qualität und Dorfidentität gemeinsam mit den Vereinen aktiv gelebt und umgesetzt.

Seit Anfang 2011 werden die Veranstaltungen unter dem neuen Kulturlabel „Malettes“ angekündigt. Der Name wird abgeleitet von den Fluren oberhalb von Mals, welche das ganze Jahr über Mensch und Tier zum Rückzug und zum Energie tanken einladen. Dieses Flurgebiet bietet netzt

